



Pressemitteilung vom 11.08.2008

VERLAG UND DRUCK

Ansprechpartner: Danilo Schreiter, +49 (0) 0351-5000 841

Neuerscheinung: „Die Philosophie des Zufalls“ von Kirsten Spott

„Das Leben ist das, was passiert, während man andere Pläne macht.“ Ist das die „Philosophie des Zufalls“?

Mit dieser Frage befasst sich die Autorin Kirsten Spott in ihrem ersten Buch „Die Philosophie des Zufalls“. Dieses kleine Buch im A6 Format beinhaltet fünfzehn Kurzgeschichten auf 121 Seiten, die alle von der Magie des Augenblicks erzählen, der das Leben in seinem gewohnten Verlauf zum Vor- oder Nachteil verändert.



Kirsten Spott: Die Philosophie des Zufalls

Erschienen im „Telescope“-Verlag Dresden

ISBN 978-3-941139-71-8

Preis 8,50 €

Schicksalswendungen, die von einem Zeitpunkt zum anderen eine neue Richtung einschlagen und das Leben in seiner herkömmlichen Art verändern, sind von unglaublich leiser Art und es ist schwierig, sie absichtlich zu erfahren. Die Autorin Kirsten Spott aus Glashütte/Luchau schreibt daher in der „Philosophie des Zufalls“ über verpasste Treffen, abgesagte Hochzeiten, oder über geglückte Wiedersehen und zufallsbestimmte Rettungen, in denen sich die Leser in den unterschiedlichen Momenten wiederfinden können. „Jeder kennt den Zufall, den man dahinter vermutet, wenn sich das Leben auf einmal verändert, manchmal auf ironischer oder auf tragischer Weise“, sagt Kirsten Spott. „Das ist das, was das Leben spannend, aber auch unberechenbar macht.“

Das typische Beispiel ist für sie der Lottogewinner, der über Jahre die gleichen Zahlen tippt. Und dann, in einem Augenblick der Unaufmerksamkeit, schiebt sich eine dicke Dame an ihm vorbei und lässt ihn durch den Ruck eine andere Zahl als die sonst gewählte ankreuzen.

Ironisch und augenzwinkernd beschreibt die Autorin Kirsten Spott an diesem Punkt, wie sich das Leben des Mannes durch einen Lottogewinn verändern würde.

Kirsten Spotts Anekdoten über den kleinen und den großen Zufall beinhalten die Idee des „Dominoeffekts“, der die Auswirkungen erklärt, die es haben kann, wenn ein umkippender Dominostein eine ganze Kette anderer zum Umfallen bringt. Dass man im Leben überhaupt nichts planen kann, das will die Autorin mit ihrem Buch nicht unterschreiben. Sie glaubt aber an das Schicksal und setzt es mit dem Zufall gleich. „Es gibt im Leben eben keine Regeln, die man nach allen Berechnungen zufolge beachten müsste. Es sind die Momente, die ohne Vorausplanung eintreffen - die sind es, für die wir leben.“

Kirsten Spott, Jahrgang 1963, ist Lehrerin für Deutsch und Musik an einem Dresdner Gymnasium. In ihrer Freizeit singt sie neben dem kreativen Schreiben über das Leben in einem Dresdner Chor.

Weitere Informationen zu Verlag, Autoren und Büchern finden Sie im Internet unter: www.telescope-verlag.de, Telefon: +49 (0) 0351-5000 841, Ansprechpartner: Danilo Schreiter, info@telescope-verlag.de

Autorin: Christin Wannagat, Telescope Verlag